

aufatmen - Advent 2016



18. Dezember 2016: **4. Adventssonntag**

Lesungen des Tages: Jes 7,10–14;
Röm 1,1–7;
Mt 1,18–24

Darum wird euch der Herr von sich aus ein Zeichen geben: Seht, die Jungfrau wird ein Kind empfangen, sie wird einen Sohn gebären und sie wird ihm den Namen Immanuel (*Gott mit uns*) geben.

(Jes 7,13–14)

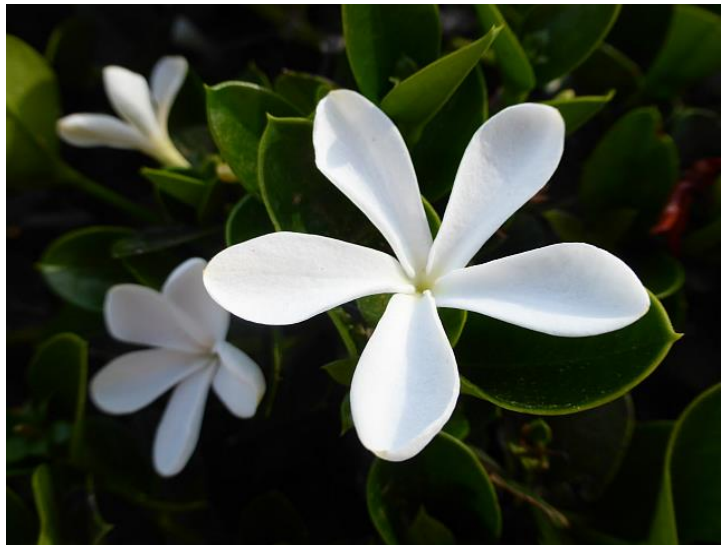


Foto: Ingrid Penner

immanuel – gott mit uns

du warst mit deinem volk
in der wüste – in der oase
in zeiten des glücks – in tagen der not
wie oft habe ich dich gefunden –
und verloren
ersehnt – erhofft – gespürt

sie sagen:
nie würdest du
deine liebe von mir nehmen

still meinen hunger
dräng mich dich in mein herz zu nehmen
befreit will ich aufstehen und schreien:
immanuel – gott ist mit mir!
du vergisst mich nicht

birgst mich mitsamt
den ungelösten fragen meines lebens –
kantige bruchstücke
eines mir unbekanntes bildes

du sagst:
bleib in meiner liebe
bis sich alles rundet

irgendwann werde ich
das bild erkannt haben
weil du stärkend an meiner seite bliebst
und weil du und ich zum WJR wurden
und dann weiß ich um dich

– auch ohne zeichen

Magdalena Froschauer-Schwarz